



KA TAGNÈ SCHWEIZ

Verein zur Förderung von Schul- und
Berufsbildung in Mali

www.katagne.org, g.giannini@gmx.ch, fb @vereinkatagne

Newsletter Juni 2022

Politische Situation

Die ursprünglich für Ende Februar geplanten Neuwahlen wurden von der Übergangsregierung aufgrund der instabilen Sicherheitslage im Land verschoben. Die Chefs der Staaten der Westafrikanischen Wirtschaftsgemeinschaft (CEDEAO/ECOWAS) haben aus diesem Grund seit Januar 2022 ein Embargo für Mali verhängt, Verhandlungen sind im Gange. Für die Bevölkerung sind seitdem die Lebenshaltungskosten spürbar gestiegen.

Schulbetrieb

Im aktuellen Schuljahr haben sich sehr viele neue Schüler/innen angemeldet, so dass die erste bis sechste Klasse doppelt geführt wird. An der Schule Tagnè gilt die Obergrenze von 35 Kindern pro Klasse, damit die Qualität des Unterrichts gewährleistet bleibt.

Auch die 10. Klasse am Gymnasium wird momentan doppelt geführt. In diesem Jahr findet zum ersten Mal die Abiturprüfung statt. Die Abschlussprüfungen aller Jahrgangsstufen stehen ab Mitte Juli an. Danach sind offizielle Schulferien bis einschliesslich September.

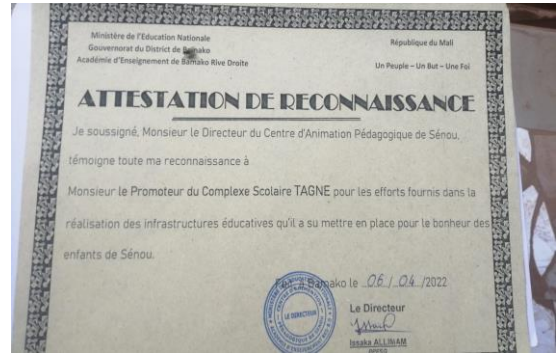


Die Berufsschule Tagnè startete mit einem Schneiderlehrgang und zunächst nur wenigen Teilnehmenden. Der Lehrgang dauert insgesamt 18 Monate. Eine neue Klasse wird im Oktober beginnen.



Die ersten Arbeiten, Taschen und Kleider, wurden in allen Schulklassen präsentiert.

Die TeilnehmerInnen sind stolz, dass sie die Kleider ihrer Familien für das Ramadanfest selber nähen konnten.



Anlässlich eines offiziellen Besuches der Schulbehörde in der Schule Tagnè:

Die Besucher waren beeindruckt und stellten dem Schulleiter eine «Attestation de Reconnaissance» aus, d.h. eine Anerkennungsurkunde für die Realisation dieser Schule.

Aktivitäten



Die Partnerschule Glärnisch in Wädenswil hatte einen Sponsorenlauf organisiert zugunsten der Schule Tagnè. Mit dem Erlös konnte der Sportplatz vergrößert werden.

Als Antwort darauf wurde in Tagnè ein Schulmarathon organisiert. Der Anlass wurde gefilmt und anlässlich des Besuchs des Schulleiters in der Schule Glärnisch gezeigt.

Im Hintergrund das Schulhaus (farbig) und das neu erbaute Gymnasium.



Regelmässig säubern Schülerinnen und Schüler den Hof und die Umgebung der Schule.

Schulgarten

Im Hof des Kindergartens gedeihen verschiedene Gemüse und Früchte und es kann laufend geerntet werden. Ein weiterer Schulgarten ist in Planung.



Besuch des Schulleiters in der Schweiz

Der Schulleiter Ibrahim Keita reiste im ersten Quartal in die Schweiz und besuchte die Partnerschule Glärnisch in Wädenswil, sowie Schulen in Zürich, Bern und Fribourg. Auch Bern und Fribourg sind nun Partnerschulen.



Aus Wädenswil brachte der Schulleiter als Geschenk für die Kinder grosse Glärnisch Toblerone Schokoladen mit.

Als Zeichen des Dankes für die langjährige Partnerschaft mit der Schule Glärnisch wurde der Hof des Kindergartens «Espace Glärnisch» getauft.

Bautätigkeiten

Für die Berufsschule wurde eine erste Bauetappe realisiert. Das Erdgeschoss mit drei Räumen wurde fertiggestellt. Aufgrund der durch das Embargo stark gestiegenen Preise für Baumaterialien wurde der Ausbau des ersten Stockwerkes für den Moment gestoppt.

Das Gebäude für das Gymnasium wurde um eine Etage erweitert. Es entstanden sieben neue Räume für Klassen und Administration. Ab dem neuen Schuljahr, welches im Oktober 22 beginnt, werden alle diese Räume belegt sein.



Der **Jahresbericht 2021** befindet sich auf unserer Webseite.

Im Namen des Vereins und der Schulleitung bedanken wir uns herzlich bei allen, welche uns bisher unterstützt haben!

Für den Verein:

Steffi Hyna, Vorstandsmitglied